

Fehler Ladedruckregelung, Leistungsverlust zeitweise klemmende VTG-Einheit

Einleitung:

Mit der Diagnose einer mangelhaft funktionierenden VTG-Einheit genügt es nicht den Abgasgegendruck und Kurbelgehäuse-Innendruck als Schadensursache auszuschließen. Bei diesen Fahrzeugen ist der Ausfallgrund des Turboladers oftmals im geregelten AGR-Kühler zu finden.

Hinweis:

Ein tückischer Schaden entsteht durch einen abgasseitigen Fremdkörper. Dieser Fremdkörper stammt von einem defekten AGR-Kühler. Hier bricht oftmals die Regelklappe, die beim Lastwechsel entgegen der herkömmlichen Abgasrichtung in den Abgaskrümmen zurückgeschleudert wird. Von dort findet dieser den Weg in das Turbinengehäuse und zerstört die VTG-Einheit und Turbinenrad.

Anweisungen:

Neben den üblichen Prüfarbeiten ist der geregelte AGR-Kühler auf einwandfreie Funktion und Schäden zu prüfen. Dabei sind AGR-Rohre und Abgaskrümmen auf Fremdkörper zu untersuchen. Schadhafte Bauteile sind unbedingt zu erneuern.

Schadhafte Regelklappen des AGR-Kühlers führen auch zu überhöhten AGR-Gastemperaturen in der Ansaugbrücke. Fehlerhafte Motorregelung und Folgeschäden sind zu erwarten.



Aufgeschnittener AGR-Kühler mit weggebrochener Regelklappe

Bruchstücke aus
AGR-Kühler zerstören
den Turbolader



Fahrzeughersteller: Opel, Vauxhal, Renault, Nissan

Fahrzeuge: Movano Mk II, Master III, NV 400

Motorcode: M9T 678, M9T 680, M9T 694, M9T 696, M9T 698, M9T 880

Gültigkeit: Diese Service Information ist gültig bei Erneuerung des Turboladers mit der

BTS-Nr.: T916619

BTS-Service-Set-Nr: T981609

Bestellhinweis: OE-Nummern dienen nur zu Vergleichszwecken.

Der Inhalt ist unverbindlich und dient ausschließlich Informationszwecken. Die Vorgaben der Hersteller sind einzuhalten.